

[Startseite](#) > [Presse](#) >

Lehramt an Gymnasien – Was kommt nach der Wissenschaftlichen Prüfung?

18. Mai 2009

Zentrum für Lehrerbildung der Universität Heidelberg lädt ein zu zwei Informationsveranstaltungen am 19. und 26. Mai

Viele Lehramtsstudierende der Universität Heidelberg können in diesen Tagen aufatmen: Der Prüfungsstress ist vorbei, die Wissenschaftliche Prüfung für das Lehramt an Gymnasien erfolgreich absolviert, die erste Etappe auf dem Weg zum Traumberuf geschafft. Doch wie geht es weiter? Das Zentrum für Lehrerbildung lädt alle Lehramtsstudierenden, vor allem Studierende in Examensnähe oder mit bereits erfolgreich absolvierter Wissenschaftlicher Prüfung, zu zwei Informationsveranstaltungen in den Hörsaal 1 der Neuen Universität (Grabengasse 3) ein: am 19. Mai geht es zwischen 18.15 und 19.30 Uhr um das Lehramt an einer beruflichen Schule, am 26. Mai zu gleicher Uhrzeit um das Referendariat und die Einstellung in den Schuldienst.

Mit den beiden Informationsveranstaltungen möchte das Zentrum für Lehrerbildung der Universität Heidelberg – rechtzeitig vor dem Ende der neuen Meldefrist am 15. Juni 2009 für den im Januar 2010 beginnenden Vorbereitungsdienst – das bisherige Angebot für Lehramtsstudierende ergänzen. Am 19. Mai wird Prof. Hans-Peter Kußmann vom Staatl. Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Karlsruhe das differenzierte berufliche Schulwesen in Baden-Württemberg vorstellen und über die Entwicklungsmöglichkeiten der momentan rund 21 500 Lehrerinnen und Lehrer in diesem Bereich berichten. In der Veranstaltung „Wissenschaftliche Prüfung bestanden – was nun?“ am 26. Mai informieren Prof. Hermann Demharter vom Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Heidelberg und Oberstudiendirektor Jürgen Layer, Schulleiter des Heidelberger Bunsengymnasiums, über die Meldung zum Vorbereitungsdienst, dessen Ablauf und Inhalte sowie über die Bewerbung um Einstellung in den Schuldienst und die Kriterien, die dabei zugrunde gelegt werden.

Kontakt:

Dr. Erich Streitenberger
Leiter des Zentrums für Lehrerbildung
Tel. 06221 547519, Fax 541617519
streitenberger@uni-heidelberg.de
<http://zlb.uni-hd.de>

Rückfragen von Journalisten bitte an:

Universität Heidelberg
Kommunikation und Marketing
Dr. Michael Schwarz, Pressesprecher
michael.schwarz@rektorat.uni-heidelberg.de

Irene Thewalt
Tel. 06221 542311
presse@rektorat.uni-heidelberg.de